



März 2018

www.kirchstrasse-uzwil.ch

Sehr geehrte Eltern

Wie stellen Sie sich einen Roboter für Erstklässler vor? Viele Schüler würden sich bestimmt eine intelligente Maschine wünschen, die ihnen alle Hausaufgaben erledigen würde. Dieser kleine Roboter aber kommt altersentsprechend als Biene verkleidet in die Schulzimmer. Er kann, fleissig wie Bienen nun mal sind, eingetippte Befehle ausführen.



Braucht es diese Technik wirklich schon für unsere kleinsten Schülerinnen und Schüler? Welchen Sinn macht das?

Durch den Bienenroboter kommen die Kinder auf spielerische, lustvolle Art in Kontakt mit der Informatik. Sie lernen, dass sie damit experimentieren dürfen. Er soll Neugier wecken und vor allem Spass machen.

Den Kritikern gebe ich recht: Die Schule darf das reale Erleben und mit den Händen begreifen nicht der Technik opfern. Und trotzdem wartet auf unsere Kinder eine Welt, in der Computer und Roboter eine immer grössere Rolle spielen werden. Wenn wir einen spielerischen, unverkrampften Zugang finden, brauchen wir vor der Zukunft keine Angst zu haben. So wie unserer Erstklässler keine Angst haben müssen, dass ihre Biene sticht.

Freundliche Grüsse

Peter Falk, Schulleiter



30.03. – 02.04.2018	Ostern (schulfrei)
07.04. – 22.04.2018	Frühjahrsferien
10.05. – 13.05.2018	Auffahrt (schulfrei)
21./22. Woche (Mai)	Sporttag
25.05. – 02.06.2018	oberUZWILbewegt Projektwoche
24. Woche (Juni)	Wettschwimmen Mittelstufe
25.06.2018	Schnuppernachmittag
07.07. – 12.08.2018	Sommerferien



Neuer Lehrplan

Fleissige Bienchen

In allen Uzwiller Schulanlagen stehen Roboter zur Verfügung. Bereits in der Unterstufe kommt der BeeBot (Bienen-Roboter) zum Einsatz. Es handelt sich um einen programmierbaren Bodenroboter, der eine Sequenz von bis zu 40 Befehlen speichern kann. Bereits anspruchsvoller ist der ProBot (in der Form eines Autos). Mit ihm können die Themen Programmierung, Richtungssprache und Steuerung vertieft werden. Der OzoBot schliesslich lässt sich auf dem Computer programmieren.

Marion Waldburger, unsere Fachfrau für Begabungsförderung, hat sich intensiv mit den Möglichkeiten des BeeBots auseinandergesetzt und ist begeistert über die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten.

Die Lehrerin des Einschulungsjahres, Christina Muntwyler, setzt die emsige Biene ebenfalls gern im Unterricht ein. Obwohl das Fach Medien und Informatik erst ab der 5. Klasse auf dem Stundenplan steht, nutzt sie den kleinen Roboter hin und wieder zur grossen Freude ihrer Schülerinnen und Schüler.

Wie findet die Biene den Weg zur Blume?



(Farbige Version finden Sie auf unserer Homepage – Publikationen)

Schulweg – Elterntaxis – verstopfte Kirchstrasse – Gefahr für die Kinder!

Eine grosse Bitte:



Liebe Eltern, fahren Sie Ihr Kind nur wenn es unbedingt nötig ist in die Schule. Damit tragen Sie viel zur Sicherheit der Kinder bei.

Ich danke an dieser Stelle allen Eltern, die Ihrem Kind den Schulweg alleine zumuten und damit viel zur Selbständigkeit beitragen.



oberUZWIL bewegt



Vom 25. Mai bis 2. Juni 2018 messen sich Gemeinden aus der ganzen Schweiz beim „Coop Gemeinde Duell von Schweiz.bewegt“. Uzwil und Oberuzwil fordern Jonschwil heraus.

Gemeinsam sammeln wir Bewegungsminuten. Die Schulen, und damit auch die Kirchstrasse, werden sich an der Aktion beteiligen. Bewegung ist gesund und fördert die Leistungsfähigkeiten. Deshalb wird sich die ganze Kirchstrasse am Freitag, 1. Juni in Bewegung setzen. Ausserdem richten wir einen Bewegungsparcours auf dem Pausenplatz ein und sammeln möglichst viele Bewegungsminuten.

Die Projektwoche soll aber nicht nur in den Schulen etwas bewegen. Viele Sportvereine und die ganze Bevölkerung ist eingeladen, sich an der Aktion zu beteiligen. Schliesslich wollen wir gegen Jonschwil gewinnen!

Weitere Höhepunkte:

- 25. Mai Startanlass mit der Duellgemeinde Jonschwil
- 27. Mai Open Street auf der Wiesentalstrasse
- 2. Juni Schlussanlass an der Gewerbeausstellung (riga): Wer hat gewonnen?



oberUZWILbewegt-Song

Hin und weg von Emanuel Reiter – Text Mirjam Meili

Laufe, schwimme, tanze – 10 Dörfer sind debii
E ganzi Wuche lang – wönd mir in Bewegig sii
Mir sammlet Kilometer – alli zämä Gross und Chlii
Möglichst viel isch üses Ziel – du bisch sicher au debii!

Mir wönd alli zämä, alli wönd mir in Bewegig sii
Ganz egal ob jung oder alt, mir händ Spass debii

...



Weitere Informationen (inkl. Flashmob): erhalten Sie auf der Homepage
<http://www.ig-sport-uzwil.ch/oberUZWILbewegt/>





Basisschrift

Bereits im letzten Schuljahr sind die Erstklässler mit der neuen Basisschrift gestartet. Sie löst die Schnürlischrift ab, die bereits 1947 eingeführt wurde. Die Buchstabenformen der Basisschrift werden unverbunden gelernt und allmählich teilweise verbunden. Verbindungen werden von den Schülerinnen und Schülern individuell dort gesetzt, wo sie die Geläufigkeit der Schrift unterstützen. Damit sollen unnatürliche Bewegungsabläufe mit vielen Richtungsänderungen, die bei den Kindern zu Verkrampfungen führen können, vermieden werden.

Die Einführung der Rundwenden bei den Buchstabenausgängen dient dem Erwerb einer rhythmischen, lockeren Schrift. Damit wird auch das Verbinden der Buchstaben optimal vorbereitet.



Eltern *mit* Wirkung

In der Elternmitwirkung hat es auch dieses Jahr wieder viele motivierte Eltern, die mit viel Freude spannende, sportliche oder musische Angebote für die Kinder organisieren:

- Offene Turnhalle (wurde am 4.3.18 durchgeführt)
- Kinderfeuerwehr
- Kaffee und Kuchen beim Sporttag / Elternbesuchstage
- Kinderhort bei Besuchstagen
- Vortrag
- Bastelnachmittag
- Haben Sie eine Idee oder ein Anliegen? Schreiben Sie mir:
ramona.zahner@gmail.com

Ein herzliches Dankeschön an alle Elternmitwirkenden und an alle, die mithelfen. Ohne Euch wären diese tollen Angebote gar nicht möglich!

Gerne mache ich Sie auf die «OFFA» aufmerksam, welche vom 11. – 15. April 2018 in St. Gallen stattfindet. An der OFFA gibt es einen speziellen Teil «tun – Technik und Naturwissenschaften», wo Kinder von 6 – 13 Jahren spannende Experimente machen können. Diese werden von bekannten technologischen Firmen durchgeführt. Schauen Sie rein, die Kinder werden Spass haben! Weitere Informationen: www.tunostschweiz.ch

Ich wünsche allen viele spannende Erlebnisse im 2018!

Herzliche Grüsse
Ramona Zahner, Präsidentin EMW der Schulanlage Kirchstrasse

